

Mitteilungsblatt

Markt Lehrberg



Wichtige Telefonnummern:

1. Bürgermeister.....	9119-10
Geschäftsstellenleiter.....	9119-30
Kämmerei.....	9119-32
Kasse.....	9119-31
Standesamt, Renten- u. Sozialwesen.....	9119-25
Steuern/Gebühren.....	9119-33
Paß-, Meldewesen.....	9119-22
Gemeindlicher Bauhof.....	1463

Öffnungszeiten im Rathaus:

Montag - Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 19.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof:	
Samstag:	8.30 - 12.15 Uhr

Bauschutt- und Grüngutdeponie:	
Samstag:	13.00 - 15.00 Uhr

Telefon: 098 20/91 19-0 • Telefax: 098 20/91 19-11
www.lehrberg.de
E-Mail: poststelle@lehrberg.de

Jahrgang 31

Freitag, den 27. Juli 2012

Nummer 7

29. Lehrberger Dorffest am 11. und 12. August 2012

Programm:

Samstag, 11. August

Beginn: 17:00 Uhr Unterhaltungsmusik - es spielt die Gruppe „Live“

Sonntag, 12. August

Beginn: 10:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst auf dem Festplatz, anschließend Standkonzert
des Lehrberger Posaunenchores

ab 14:00 Uhr Unterhaltungsmusik mit den „Kapplbergmusikanten“

ab 17:00 Uhr Unterhaltungsmusik mit der Blaskapelle „Altmühlfranken“

19:00 Uhr Proklamation des Bürgerkönigs mit Preisverteilung

**Auf zahlreichen Besuch freut sich die Marktgemeinde Lehrberg und alle beteiligten
Vereine und wünschen Ihnen viel Spaß und gute Unterhaltung.**

**Für das leibliche Wohl aller Gäste, gute Unterhaltung und Spiele für die Kinder
(Glücksrad, Kasperltheater, Kugel stechen...) sorgen alle Vereine unserer Gemeinde.**

Festbier, Schnitzel, Fleisch- und Fischspezialitäten vom Grill

Käse, Schmalzbrot, Salatteller,

Kaffee und Kuchen, und vieles mehr, werden angeboten.

Das Fest findet -wie immer- beim Feuerwehrhaus statt.

Amtliche Bekanntmachungen

Ferienprogramm Lehrberg

Achtung! Wichtig!

Kurs**absagen** wegen zu geringem Interesse seitens der Eltern bzw. Kinder:

Folgende Kurse finden **nicht statt**:

Karate	02.08.2012	H. Kettler
Fischen	04.08.2012	1. Fischereiclub Lehrberg
Lichtfänger	06.08.2012	F. Posselt-Ruef
Seife gießen	07.08.2012	F. Posselt-Ruef
Entdeckungstour mit Förster	07.08.2012	H. Wobser
Wilder Markgraf	07.08.2012	H. Biernoth
Kleiner Workshop	13.08.2012	F. N. Nölp (16.08. findet statt)
Hip Hop	09.08.2012	F. Schütt (von 11:30-13:00 Uhr)
Waveboard f. Anfänger	14.08.2012	H. Wägner/XT-Sports
Waveboard f. Fortgeschr.	14.08.2012	H. Wägner/XT-Sports
Reiten in Brünst	14.08.2012	Reit- und Fahrverein Brünst
Töpfern	14.08.2012	H. Dennecke
	28.08.2012	H. Dennecke
	04.09.2012	H. Dennecke
Was schwimmt denn da?	17.08.2012	H. Pape
Sprungstelzen	24.08.2012	H. Wägner/XT-Sports (von 15:00-17:00 Uhr)
Kegeln	25.08.2012	Heimat- u. Kulturverein Lehrberg (18.08. findet statt)
Märchenspaziergang	29.08.2012	mit F. Mack
Erste Hilfe für Kinder	05.09.2012	mit F. Günther
Aufstrebend mit Goldglanz	06.09.2012	mit F. Stiegler

Die bezahlten Teilnahmegebühren können noch **vor den Ferien** bei der Gemeinde abgeholt werden, danach fließen sie in die Haushaltsstelle für's Ferienprogramm.

40 Jahre Landkreis Ansbach

Grußwort Dr. Jürgen Ludwig

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ansbach,



vor 40 Jahren wurde der anfänglich noch namenlose „Großkreis Ansbach“ geboren. Heute präsentiert sich der flächenmäßig größte Landkreis in Bayern als eine etablierte und solide, gleichzeitig aber auch leistungsfähige und moderne Instanz. Auch auf der Ebene der unteren staatlichen Verwaltung, die im Landratsamt Ansbach angesiedelt ist, bietet der Kreis nach seinem räumlichen und

organisatorischen Zuschnitt optimale Voraussetzungen für die weitere Entwicklung des Landkreises.

Die Bildung eines großen Landkreises im westlichen Mittelfranken war - wie die gesamte Kreisreform - lange Zeit umstritten. Doch heute ist klar, dass die 1971 getroffene Entscheidung richtig war. In den vergangenen 40 Jahren hat sich der Landkreis über die Kreisgrenzen hinaus einen hervorragenden Ruf erworben und sich teilweise sogar zur Modellkommune für andere Kreise entwickelt. Das beste Beispiel dafür ist aktuell der Bereich der erneuerbaren Energien. So werden heute im Landkreis Ansbach bereits über 70 Prozent des Strombedarfs durch Strom aus erneuerbaren Energien gedeckt. Damit liegt der Landkreis weiter über dem Bundesdurchschnitt von unter 20 Prozent und sogar bereits oberhalb der Ziele für das Jahr 2020.

Doch auch in anderen Bereichen können die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ansbach mit Stolz darauf zurückblicken, was in den letzten 40 Jahren geschaffen und erreicht

wurde. Als nach Einwohnern zweitgrößte Kommune in Franken sind wir mit mehr als 4500 Betrieben und drei Hochschulen sowohl innovativer Wirtschaftsraum mit besten Lebens- und Arbeitsbedingungen als auch facettenreiches und attraktives Tourismusziel. Unser Landkreis steht für beste Lebensqualität und hervorragende Infrastruktur. Insgesamt hat der Landkreis Ansbach seit 1972 bei einem Haushaltsvolumen von insgesamt rund 3,6 Milliarden Euro mehr als 550 Millionen Euro investiert. Der Schwerpunkt lag dabei im Ausbau des Schulwesens, des Gesundheitsbereiches und der Instandhaltung und Weiterentwicklung des rund 600 km langen Kreisstraßennetzes, um die Mobilität unserer Bürgerinnen und Bürger kontinuierlich weiter zu verbessern. Trotz des engen finanziellen Spielraums investierte der Landkreis in den vergangenen Jahren rund 100 Millionen Euro in seine Schulen und wird weitere rund 70 Millionen Euro in den kommenden Jahren für seine Schulen ausgeben. Dies sind für den Landkreis und für mich als Landrat wichtige und notwendige Investitionen in die Zukunft unserer Kinder, der jungen Familien und damit in die Zukunft unseres Landkreises.

Ich freue mich, gemeinsam mit engagierten Kreisrätinnen und Kreisräten, einer leistungsstarken und sympathischen Verwaltung, lebens- und liebenswerten Gemeinden und natürlich mit Ihrer Unterstützung ein neues Jahrzehnt Landkreisgeschichte anzupacken und den Landkreis in eine gute und erfolgreiche Zukunft zu führen.

Mein Dank gilt allen, die sich in den vergangenen 40 Jahren um den Landkreis Ansbach verdient gemacht haben.

Ansbach, im Juli 2012

Dr. Jürgen Ludwig

Landrat

Wie alles begann - Gebietsreform 1972



Am 1. Juli 2012 feierte der Landkreis Ansbach 40. Geburtstag. Im Jahr 1972 schlossen sich die Kreise Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Rothenburg o.d.T. und Ansbach, die kreisfreie Stadt Rothenburg o.d.T., neun Kommunen des Landkreises Gunzenhausen, Gemeinden des Landkreises Neustadt/Aisch und drei Gemeinden des Landkreises Schwabach zusammen.

Dieser Gebietsreform war 1971 ein Entwurf der Bayerischen Staatsregierung zur Neugliederung des Staatsgebietes in Landkreise und kreisfreie Städte vorausgegangen. Damit strebte die Staatsregierung an, die Leistungsfähigkeit der Landkreise und kreisfreien Städte entscheidend zu stärken, damit die kommunale Selbstverwaltung die damals immer schwieriger und kostspieliger werdenden Aufgaben entsprechend erfüllen konnte. Die Entscheidung für diese Lösung fiel im bayerischen Kabinett mit acht zu sieben Stimmen denkbar knapp aus. Mit der Verordnung der Bayerischen Staatsregierung vom 27. Dezember 1971 wurde im Freistaat Bayern die Landkreisreform geregelt.

Aus bis dato 143 Landkreisen und 48 kreisfreien Städten wurden 71 neue Landkreise und 25 kreisfreie Städte gebildet.

Damit fiel der Startschuss für die Wahl eines neuen Kreistages für den neuen „Großkreis Ansbach“. Der neu gewählte Kreistag konstituierte sich am 13. Juli 1972 in der Orangerie in Ansbach. Landrat wurde Georg Ehnes, der den Kreis maßgeblich prägte. Kreisrat Dr. Hermann Schreiber wurde zum Stellvertreter gewählt. Als weiterer Stellvertreter wurde Friedrich Bauereisen bestellt. Erst in der dritten Sitzung am 23. Oktober 1972 in der Volkshochschule auf dem Hesselberg fiel die Entscheidung zum Sitz und zum Namen des neuen Landkreises. Mit 58 zu 10 Stimmen wurde von den Kreisräten entschieden, dass der Sitz des Landratsamtes in Ansbach sein sollte. Die Mehrheit entschied sich dann auch für den Namen „Ansbach“.

In den Jahren 1972 bis 1978 vollzog sich im Gemeindebestand noch ein großer Strukturwandel. Doch zum 1. Mai 1978 sah das Konzept des damaligen Innenministers Bruno Merk, der auch als „Vater der Bayerischen Gebietsreform“, gilt, schließlich 58 Gemeinden vor. Heute ist der Landkreis Ansbach mit seinen rund 180.000 Einwohnerinnen und Einwohnern zu einer Institution geworden, die sich mit Blick auf die beachtlichen Strukturdaten bewährt hat.

Anzeige von Bauarbeiten während der Nacht bzw. an Sonn- und Feiertage

Streckenabschnitt / Ort: Bahnhof Lehrberg W 303
in der Zeit vom 25.08. 21:25 Uhr - 26.08.2012 06:10 Uhr.

Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren

Der nächste Probealarm wird ausgelöst am **Samstag, den 25.08.2012** in der Zeit zwischen 11.00 und 11.30 Uhr.

Fundsachen

- 1 Sweatshirtjacke Gr. 158/164 schwarz-kariert
- 1 Mädchen-Sweatshirtjacke rosa
- 1 Regenschirm blau mit Holzknopf
- 1 Kater schwarz-weiß zugelaufen (bei Tierarzt in Verwahrung) am Bolzplatz Rezatstadion gefunden:
- 1 Paar Herren-Turnschuhe Gr. 43 (Kappa)
- 1 MP 3-Player schwarz (Sony)
- 1 Kapuzen-Sweatshirt Gr. L braun
- 1 Kosmetiktäschchen mit Rauchutensilien

verloren

1 Schlüsselbund mit Mercedes-Autoschlüssel

BRK-Zentrum

A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Führerschein-Klasse A, A1, B, BE, L, M, T
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

B) Erste-Hilfe-Kurs

Führerscheinklasse C, C1, CE, C1E, D, D1, D1E
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

Bitte beachten: Eine Anmeldung ist immer erforderlich!

A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen, 8 Unterrichtsstunden, Teilnahmegebühr: 25,00 EUR

Ansbach, BRK-Zentrum, Henry-Dunant-Str. 10,
Anmeldung: Tel. 0981/46115-0

Jeden Samstag, BRK-Zentrum, Lehrsaal 2, von 8.00 - 15.00 Uhr

Rentenantragstellung

Der Antrag auf eine Altersrente sollte etwa drei Monate vor Erreichen der jeweiligen Altersgrenze gestellt werden. Bis zur Vollendung des für die Altersrente maßgebenden Lebensalters kann dann das Rentenverfahren abgeschlossen sein.

Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA sowie BfA) in 91522 Ansbach, Stahlstraße 4 (Tel.: 0981/460820) in Verbindung.

Rentenauskunft/Kontenklärung:

Wenn Sie das 40. Lebensjahr bereits vollendet haben, sollten Sie von Zeit zu Zeit einen neuesten Versicherungsverlauf bei Ihrem Rentenversicherungsträger (Deutsche Rentenversicherung) anfordern, um ebenfalls rechtzeitig zu prüfen, ob alle gespeicherten Rentendaten lückenlos und korrekt sind.

Für alle Frauen besonders wichtig: Kindererziehungszeiten prüfen lassen !!!!

Sprechen Sie mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA und BfA) in Ansbach, die Ihnen dabei gerne behilflich sind.

Außensprechtage des Zentrums Bayern Familie und Soziales Zentrum Nürnberg im Landkreis Ansbach

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales Nürnberg führt am Dienstag, den **14.08.2012** in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach, einen allgemeinen Außensprechtage durch. Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz, die Zahlung von Bundes- und Landeserziehungsgeld sowie der Familienbeihilfe, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienstopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

Hinweis: Orthopädische Sprechstage des Amtes werden in Ansbach gesondert beim Gesundheitsamt Ansbach, Kronacher Str. 8, 91522 Ansbach, durchgeführt, und zwar am Donnerstag, **16.08.2012** von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr.

Termine	
	Hausmülltonne Montag, 30.07.2012, 13.08.2012 und 27.08.2012 für Ortsteil Gräfenbuch jeweils Dienstag, 31.07., 14.08. und 28.08.2012
	Papier- und Gelber Sack Freitag, 27.07.2012 und Montag, 27.08.2012 Gelber Sack Mittwoch, 08.08.2012
	Biotonne Freitag, 27.07.2012, 10.08.2012 und 24.08.2012 Bitte die Tonnen und Säcke ab 6:00 Uhr bereitstellen!
	Montag, 06.08.2012 Gemeinderatssitzung im Rathaus 1. Stock

Müllabfuhrkalender unter www.lehrberg.de

Standesamtliche Bekanntmachungen

Geburten

Meier Anni Christin, Berndorf 14
 Fleischmann Lili Elisa, Zailach 32
 Heckmann Luca Marco, Rezatstr. 11
 Voigt Melody Emma Elvonn, Kapellenstr. 9

Eheschließung

Stettinger Martina - Pop Werner Johann

Sterbefälle

Bogenreuther Babetta Berta, Am Hang 19
 Sauert Christa Wilhelmine, Buhlsbacher Str. 40

Wir gratulieren

Der Markt Lehrberg gratuliert

im August 2012

zum 70. Geburtstag

Korbacher Annaliese, Obersulzbach 28

zum 75. Geburtstag

Gross Maria, Hammerstadtweg 44

zum 81. Geburtstag

Fehler Marie, Rezatstr. 15

Schübel Lina, Zailach 21

zum 82. Geburtstag

Binder Karolina, Rezatstr. 5

zum 83. Geburtstag

Priester Helga, Marktplatz 6

zum 85. Geburtstag

Wieder Therese, Gräfenbuch 17

zum 86. Geburtstag

Müller Fritz, Ballstadt 6

Beauregard Emma, Baumgartenweg 26

zum 92. Geburtstag

Ebenhöh Hildegard, Gräfenbuch 32

Zum Ehejubiläum

zur Silbernen Hochzeit

Friedrich Doris und Karl, Zailach 34
 Tervooren Christa und Gerhard, Nelkenstr. 13
 Yurtören Emine und Adem, Ballstadter Str. 27 A

Zur Goldenen Hochzeit

Trapp Günter und Gerlinde, Kapellenstr. 9

Schulnachrichten

Mittagsbetreuung Lehrberg

Unter der musikalischen Leitung von Monika Prewer führten die Kinder aus der Mittagsbetreuung von der Lehrberger Mittelschule am **22.06.2012** das LiederSpiel von Marcus Pfister und Detlev Jöcker „**Der Regenbogenfisch**“ auf. Die Organisation oblag Bernadette Kittelberger, um die Kostüme kümmerte sich

Maria Lorenz, die Erzählerin übernahm Gaby Heinisch. In den Hauptrollen spielten folgende Kinder:

Regenbogenfisch	Sophia Böhm
Seestern	Marian Still
Oktopus	Joseph Ramos
Kl. Blauer Fisch	Jacqueline Wirth
Violine	Sherine Kim
Flöte	Sophia Espinoza
Xylofon	Melissa Schuster

Es gäbe noch mehr Kinder zu nennen, denn da schwammen noch viele Fische im Meer, die alle ihr Bestes gaben und eine Schuppe vom Regenbogenfisch ergattern wollten. Aber entscheidend für diesen Nachmittag war mit Sicherheit nicht der Einzelne in seiner Rolle, sondern das soziale Miteinander, das hier auf engstem Raum durch die Freude der Kinder und das bestens vorbereitete Betreuer-Team gelang.

Mit wenig Mitteln, aber großem Engagement erfuhren die Kinder das Gefühl „**Einmal auf der großen Bühne vor Publikum gestanden zu haben**“ und konnten sich über die Musik in einer anderen Rolle darstellen. Man merkte es den Kindern an, dass sie Spaß an der Sache hatten, auch wenn alle, Kinder und Betreuer, sehr aufgeregt waren.

Alle Eltern, Großeltern und Freunde waren herzlich eingeladen. Für Kaffee und Kuchen danach war bestens gesorgt und so konnten sich auch einmal Angehörige ein Bild von der Gruppe und den Räumlichkeiten machen und sich zwanglos kennenlernen.

Wieder einmal bestätigte sich das Sprichwort: „Wo gesungen wird, da lass dich ruhig nieder; böse Menschen kennen keine Lieder“. Schade, dass kein Vertreter der Schule anwesend war. Ein großes Lob an das Mittagsbetreuungs-Team und alle Kinder! Schön, dass sich immer wieder Menschen finden, die trotz mancher Querschläge und großem Zeitaufwand keine Mühen scheuen und solche Events für unsere Kleinen ausrichten! Danke!

Eine Großmutter, der es gefallen hat.

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Lehrberg

Sonntag, 05.08., 9. So. n. Trinitatis

8.30 Uhr Gräfenbuch
 9.30 Uhr Lehrberg

Sonntag, 12.08., 10. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Lehrberg gem. Gottesd. am Dorrfestplatz

Sonntag, 19.08., 11. So. n. Trinitatis

8.30 Uhr Gräfenbuch
 9.30 Uhr Lehrberg

Sonntag, 26.08., 12. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Lehrberg

Gruppen in unserer Gemeinde

Angebote des CVJM Lehrberg (weitere Infos hierzu beim 1. Vorst. Christian Haag, Tel. 912433)

Hauskreis bei Frau Henning, 14tägig, donnerstags 20.00 Uhr, Schlehenweg 1

Hauskreis bei Fam. Wasner, 14tägig, donnerstags 20.00 Uhr, Nelkenstr. 9

Frauenfrühstückstreffen, 14tägig, donnerstags 9.00-10.30 Uhr Margot Haag Tel. 1231

Kinderstunde für Jungen und Mädchen ab 5 Jahren

dienstags 16.00-17.30 Uhr im Gemeindehaus

Jungschar für Jungen und Mädchen ab der 4. Klasse

montags, 17.30 -19.00 Uhr im Gemeindehaus

F.R.O.G.s Teeniekreis für Jungen und Mädchen ab der 7.Klasse

montags, 17.30-19.00 Uhr im Gemeindehaus
 Jugendhauskreis für junge Erwachsene
 sonntags, 19.00-21.00 Uhr bei Christian Haag, Buhlsbacher
 Str. 7
 Intercrosse-Sportgruppe für Jung und Alt ab 12 Jahren
 sonntags, 18.00-20.00 Uhr in der Schulturnhalle
 Indiacasportgruppe für Jung und Alt ab 12 Jahren
 samstags, 17.00-19.00 Uhr in der Schulturnhalle

Überkonfessioneller Gebetskreis

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn“, Mitt-
 woch, den 08.08. im Gemeindehaus. Info: Dieter Leykamm Tel.
 09820/918097

Krabbelgruppe mittwochs um 9.30 Uhr im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin:
 Kendra Hartung, Tel. 09820/918132
 In der Gruppe sind noch Plätze frei

Posaunenchorprobe

freitags um 20.30 Uhr im Gemeindehaus

ELJ

donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Kath. Filialgemeinde Lehrberg

Samstag, 28.07.

18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 05.08.

10 Uhr Wortgottesfeier

Sonntag, 12.08.

10 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Dorffest am
 Festplatz

Samstag, 18.08.

18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 26.08.

10 Uhr Wortgottesfeier

Samstag, 01.09.

18 Uhr Eucharistiefeier

Vereine und Verbände

Einladung zum Bürgercafé



Im Rahmen des Projektes „In der Heimat wohnen - sicher und
 selbstbestimmt, ein Leben lang“ findet am **29. August 2012 um
 14.00 Uhr** ein Bürgercafé in Lehrberg statt. Alle interessierten
 Bürger sind ganz herzlich eingeladen. **Der Umzug der Sozial-
 station hat sich verzögert, deshalb treffen wir uns noch ein-
 mal in unserem gewohnten Raum in der Caritas-Sozialsta-**

**tion, Obere Hindenburgstr. 45, in Lehrberg. Wir werden ihre
 Fragen beantworten und ihre Wünsche entgegennehmen.**

Sollten Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, können Sie sich bei
 der Caritas Sozialstation Lehrberg Tel.: 09820/1857 anmelden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Helga Kase

(Leiterin der Caritas-Sozialstation)

und Christine Meißler

(Projektgruppenleiterin)

Fußballabteilung

I. und II. Herrenmannschaft

Die beiden Herrenmannschaften sind wieder mitten in der Vor-
 bereitung auf die neue Saison, die am Sonntag 19.08.2012
 startet.

Wir möchten unsere treuen Zuschauer und Fans, Mitglieder
 und Freunde recht herzlich zur Saisoneneröffnungsfeier am Frei-
 tag 17.08.2012 ab 20.00 Uhr einladen.

Es gibt einen Spanferkelbraten und für Getränke ist auch
 bestens gesorgt.

Neben der Vorstellung unserer Neuzugänge wird u.a. auch
 unser selbstgedrehter Film mit Highlights der vergangenen Sai-
 son vorgestellt.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Die Vorbereitungsspiele und ersten Spiele unserer Mannschaften im Juli/August:

Freitag, 20.07.12 18.30 Uhr Kerwaspiel in Weihenzell TSV Lehr-
 berg I - SC Wernsbach/Weihenzell I

Freitag, 27.07.12 18.00 Uhr Turnier der II. Mannschaft in
 Flachslanden

Samstag, 28.07.12 18.00 Uhr Turnier der I. Mannschaft in
 Flachslanden

Sonntag, 29.07.12 14.00 Uhr/16.00 Uhr Freundschaftsspiel der
 I. und II. Mannschaft in Merkendorf

Sonntag, 05.08.12 13.15 Uhr/15.00 Uhr Freundschaftsspiel der
 I. und II. Mannschaft in Bürglein

Samstag, 11.08.12 13.15 Uhr/15.00 Uhr Freundschaftsspiel der
 I. und II. Mannschaft zuhause gegen Diespeck (Dorffest)

Sonntag, 19.08.12 13.00 Uhr/15.00 Uhr 1. Punktspiel der I. und
 II. Mannschaft in Dombühl

Sonntag, 26.08.12 13.00 Uhr/15.00 Uhr 2. Punktspiel der I. und
 II. Mannschaft zuhause gegen Heilsbronn

Heimat- und Kulturverein Lehrberg e.V.

Ferienstpaß

Kegeln in Flachslanden, Gasthaus Rose

Am 18. August 2012 - Treffpunkt um 13.45 Uhr vor dem Rat-
 haus Lehrberg

Rückkehr ca. 16.15 Uhr vor dem Rathaus

Rückfragen an Frau R. Ziegler 09820/1534

Großes Reitturnier

vom 24.- 26. August in Brünst



Auch in diesem Jahr veranstaltet der
 Reit- und Fahrverein Brünst e.V. am
 letzten Augustwochenende sein
 großes Dressur- und Springturnier.

Als Reitturnier mit einer der größ-
 ten Starterzahl in Bayern in seiner
 Kategorie, werden wir nicht nur

für die Reiter, sondern auch für zahlreiche Zuschauer immer attraktiver. Vom Freitag, 24. bis Sonntag, 26. August bieten wir interessante pferdesportliche Wettkämpfe in Dressur- und Springreiten. Wir legen besonderen Wert auf die Förderung des reiterlichen Nachwuchses und den Reitern aus dem Amateurbereich. Sportliche Höhepunkte sind sicherlich die Dressur- und Springprüfungen Prüfungen in der Kategorie MA. Die Wertungsprüfungen für die Kreismeisterschaft sind ein zusätzlicher Anziehungspunkt. Wir freuen uns auf viele Gäste und Zuschauer und bewirten Sie wie immer in unserem Zelt durch das bewährte Team des Vereins.

Nicht vergessen! Sommergrillfest der Freiwillige Feuerwehr Brünst 1900 e.V.

Am Sonntag, den 29. Juli 2012 am Feuerwehrhaus in Gödersklingen

Ablauf:

9:30 Gottesdienst im Zelt mit dem Wernsbacher Posaunenchor, anschließend Mittagstisch

ab 13.00 Uhr Kinderprogramm

nachmittags Festausklang bei Kaffee und Kuchen

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit Spezialitäten vom Grill und weiteren Köstlichkeiten.

Hierzu ergeht an die Gesamtbevölkerung herzlichste Einladung. Auf zahlreichen Besuch freuen sich die FFW Brünst 1900 e.V. und die Einwohner der Ortschaften Gödersklingen und Wüstendorf

Termine Schützenverein Lehrberg

- 28.07.: Aufbau der Dorffestbude
9:30 Dorffestplatz
- 04.08.: Abholung und Empfang für die Gauschützenkönigin Anke Stamminger vom Patenverein SG Colmberg
Abfahrt am Schützenhaus: 12:30 Uhr
Aufstellung zum Gauschützenfestzug in Colmberg (Neue Siedlung)
SV Lehrberg hat Nr. 8
- 14:30 Uhr Abmarsch: 15:00 Uhr
11. / 12.08. Dorffest in Lehrberg Schichtplan und Arbeitsteilung erhalten die Mitglieder vorab.
- 12.08. Dorffestsonntag Proklamation des Bürgerschützenkönigs 19:00 Uhr
- 13.08.: Saubermachen und Aufräumen Beginn: 9:00 Uhr
- 18.08.: Fahrt zum Kellerfest der Brauerei Gutmann nach Titting
Abfahrt ab 14:00 Uhr an den bekannten Haltepunkten
Anmeldungen sind noch möglich

Sommerpause bis einschließlich 30. August.

Erster Schießtag nach der Sommerpause: Freitag, 31.08.2012.

1. Fischereiclub Lehrberg e.V.

Samstag, 11.08.2012 bis Sonntag 12.08.2012

Dorffest

Sonntag, 02.09.2012

6:00-13:00 Uhr Königsfischen, Treffpunkt Halle



Treffen der Pensionisten, Rentner und Witwen

Die Mitglieder des Pensionisten-, Rentner- und Witwenbundes Lehrberg und Umgebung treffen sich am **Mittwoch, 01. August 2012**, zur Monatsversammlung im **Gasthaus Kern um 14 Uhr**.

Auch Freunde und Anhänger der Altenbewegung sind dazu herzlichst eingeladen.

VdK Ortsverband Lehrberg

Sonderzugfahrt nach Frankfurt

Am Mittwoch, 05. September 2012 unternimmt der VdK-Kreisverband Ansbach eine Sonderzugfahrt nach Frankfurt am Main mit den Lichtenauer Musikanten.

Eine Stadtrundfahrt, sowie eine Schifffahrt mit Mittagessen stehen auf dem Programm.

Die Abfahrt ist um 7.31 Uhr am Bahnhof Ansbach.

Anmeldung und Näheres bis zum 01. August bei Fam. Kamleiter Telefon 09820/1536.

FF Lehrberg

Termine:

Dienstag, 31.07.2012

20:00 Uhr Übung Gruppe 1/2

Montag, 20.08.2012

20:00 Uhr Übung Gruppe 1/2

Sonstige Mitteilungen

AOK übernimmt Zuzahlung für Ersatz der Allergiker-Notfallspritze

Allergiker sollen Anapen austauschen

Das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) hat Allergikern dringend geraten, die Notfallspritze Anapen, die bei einem allergischen Schock eingesetzt wird, gegen ein anderes geeignetes Arzneimittel auszutauschen. Der Grund: Manche dieser Spritzen können möglicherweise ihre Wirkung nicht entfalten. Die AOK Bayern erstattet den betroffenen Versicherten die Zuzahlung. „Die Versicherten dürfen nicht dafür bestraft werden, dass der Hersteller ein fehlerhaftes Produkt auf den Markt gebracht hat“, so Tobias Hofmann von der AOK-Direktion Mittelfranken. Der Hersteller will die Kosten für das Ersatzmedikament aber nicht übernehmen. „Dass sich ein Unternehmen einfach aus der Verantwortung stehlen will, ist inakzeptabel“, so Hofmann. Die Krankenkassen prüfen deshalb jetzt gemeinsame juristische Schritte. Bei Fragen können sich AOK-Versicherte direkt an ihre AOK-Geschäftsstelle wenden.

Sei stark. Hol dir Hilfe



Mit diesem Aufruf „Sei stark. Hol dir Hilfe“ appelliert der WEISSE RING an die Opfer von Gewalt und Kriminalität, sich nicht passiv zu verhalten, die Straftat anzuzeigen und sich Unterstützung zu suchen, um die schwierige Lebenssituation baldmöglichst zu überstehen bzw. erträglicher werden zu lassen. Jahr für Jahr erleiden Millionen Menschen als Opfer seelische und körper-

liche Verletzungen und müssen meist auch materielle Schäden verkraften. Sie werden bedroht, überfallen, beraubt, misshandelt sexuell missbraucht oder gar getötet. Viele Straftaten bleiben im Dunkeln. Doch wer schweigt schützt nur den Täter.

Oft verzögern oder verhindern vage Vorstellungen davon, wie Polizei, Justiz oder auch das persönliche Umfeld mit der Situation umgehen könnten, den Entschluss, die Tat anzuzeigen oder sich überhaupt jemanden anzuvertrauen. Hier steht der WEISSE RING als anerkannter Gesprächspartner überall, auch in unserem Landkreis bereit. Auch dann, wenn die Schlagzeilen über das Verbrechen längst verschwunden sind und sich das Opfer in seiner bedrückenden Lebenssituation auf sich alleine gestellt fühlt. Wir appellieren an die Opfer und mittelbar Betroffenen vorhandene Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten zu nutzen. Sowohl im Strafverfahren für die Rolle als Opferzeuge als auch bei der Opferentschädigung existieren gesetzlich verbrieft Ansprüche, die jedoch vielen Geschädigten nicht bekannt sind.

Der WEISSE RING hat sich zur Aufgabe gestellt, Kriminalitätsoffern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Wir geben menschlichen Beistand und persönliche Betreuung nach der Straftat, wir begleiten zu Terminen bei Polizei, Staatsanwaltschaft und Gericht, geben Hilfestellung im Umgang mit weiteren Behörden und geben Unterstützung bei materiellen Notlagen im Zusammenhang mit der Straftat z.B. Beratungsschecks für eine frei wählbare anwaltliche sowie eine psychotraumatologische Erstberatung, Übernahme von Anwaltskosten, des weiteren finanzielle Hilfen zur Überbrückung der Tatfolgen. Die Hilfen sind weder an eine Mitgliedschaft noch an sonstige Verpflichtungen gebunden. Die Mittel für diese Opferarbeit erhalten wir durch Spenden, Geldbußen, Nachlässen und Mitgliedsbeiträgen. Der Einzelmitgliedsbeitrag beträgt EUR 2,50, für Ehepaare EUR 3,75 und Jugendliche EUR 1,25 im Monat. Staatliche Zuschüsse erhalten wir nicht. Übrigens, wir haben in unseren großen Landkreis nur 100 Mitglieder. Neumitglieder sind daher herzlich willkommen.

Betroffene und ihre Angehörigen erreichen den WEISSEN RING bundesweit unter der für sie kostenfreien Rufnummer 116006 oder direkt im Landkreis unter 07964-3312133. Besuchen Sie uns auch vom 29.08. bis 02.09.2012 an unserem Messe-Informationsstand Halle G bei der „Kontakta“ rund um den Onoldia-saal in Ansbach.

Anmelden und mitradeln lohnt sich auch jetzt noch

Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ ist gut gestartet

Bis Ende August läuft die Mitmach-Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ von ADFC und AOK mit Unterstützung der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (vbw) sowie dem Deutschen Gewerkschaftsbund Bayern (DGB). Staatsminister Dr. Marcel Huber und Staatssekretärin Melanie Huml vom Bayerischen Umwelt- und Gesundheitsministerium übernehmen die Schirmherrschaft. „Jeder kann noch mitmachen, der es schafft, an insgesamt 20 Arbeitstagen mit dem Rad zur Arbeit oder als Pendler bis zur Bushaltestelle oder zum Bahnhof zu fahren“, so Norbert Kettlitz, Direktor Firmenkunden, Marketing und Gesundheitsförderung der AOK Bayern, Direktion Mittelfranken. Die Teilnahme ist kostenfrei. Geradelt wird in Teams mit bis zu vier Teilnehmern eines Betriebes, auch wenn grundsätzlich jeder für sich auf unterschiedlichen Wegen radelt.

Zu gewinnen gibt es attraktive Preise, wie Flusskreuzfahrt, Fahrräder oder Fahrradzubehör, die Wirtschaftsunternehmen zur Verfügung stellen.

Aus dem Raum Mittelfranken haben sich bisher 1702 Teams aus 1004 Betrieben angemeldet.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de oder bei der AOK vor Ort.

Tödliche Gefahr auf dem Spielplatz

Mit Kordeln, Schlüsselbändern und Fahrradhelmen können sich Kinder strangulieren



Ausgelassenes Toben auf dem Spielplatz gehört einfach zu einer glücklichen Kindheit. Sicherheit aber auch. Eltern sollten deshalb einen

kritischen Blick auf die Kleidung ihres Nachwuchses werfen. An Kordelstoppfern, Schals und Schlüsselbändern können Kinder sich zu Tode strangulieren. Ein Risiko beim Klettern sind auch Fahrradhelme und Spielgeräte wie Seile, Riemen und Pferdegeschirre. An einem Pferdegeschirr strangulierte sich im Herbst 2010 in Bayern ein vier Jahre altes Mädchen zu Tode, als eine um seinen Hals gelegte Schlinge sich in der Rutsche verfang. Im Sommer 2010 starb bei Augsburg ein elfjähriges Mädchen, dessen Fahrradhelm sich in den Maschen eines Spielgerätes verfangen hatte. Das Kind konnte sich aus eigener Kraft nicht mehr befreien, der festgeschnallte Riemen schnürte ihm die Luft ab.

Diese Unfälle sind grausam; doch sie lassen sich verhindern.

Die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) rät:

- Beaufsichtigen Sie Ihr Kind oder sprechen Sie mit anderen Eltern ab, wer die Aufsicht übernehmen kann.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Kind auf dem Spielplatz oder auf Spielgeräten im Garten Fahrradhelm, lange Schals, Ketten oder Schlüsselbänder ablegt. Mit einem Karabinerhaken zum Beispiel kann der Schlüssel an der Gürtelschleife der Hose befestigt werden.
- Einfache Regeln aufstellen. Zum Beispiel: Das Kind darf mit einem Pferdegeschirr, mit Seilen und Riemen nur laufen, aber nicht klettern.
- Anoraks dürfen in der Nähe des Halses keine Kordeln haben: Die Strangulationsgefahr ist immens! Zwar haben sich 2001 zahlreiche Hersteller und Händler von Kinderkleidung verpflichtet, bis Größe 146 auf Kordeln zu verzichten. Dennoch: Kordeln befinden sich noch immer an Jacken aus älteren Kollektionen, die in second-hand-Läden gekauft oder von älteren Geschwistern vererbt werden. Eine gute Alternative sind Klettverschlüsse; es gibt sie auch zum „Nachrüsten“.

Der Helm gehört beim Spielen nicht auf den Kopf

Der Fahrradhelm schützt im Straßenverkehr das Leben des Kindes. Wird er falsch genutzt, etwa beim Klettern in einer großen Kletterspinne, birgt er Lebensgefahr: Fällt das Kind herunter, bleibt der Helm womöglich in den Maschen hängen. Das Kind kann sich strangulieren oder das Genick brechen. Zwar sind die Lücken zwischen den Maschen groß genug, dass der Kopf eines Kindes problemlos durch passt - aber eben nicht der Helm. Er bleibt hängen, das Kind wird von der Schwerkraft nach unten gezogen und bekommt keine Luft mehr.

Die KUVB und die Bayerische Landesunfallkasse sind die gesetzliche Unfallversicherung für rund 2,3 Millionen Schüler und Kinder in Kindertageseinrichtungen und bei der Tagespflege. Der Versicherungsschutz ist kostenfrei. Weitere Informationen rund um die gesetzliche Unfallversicherung gibt es unter www.kuvb.de.

Rat und Tat!

In allen Fragen rund um Ihre Familienanzeigen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Verlagshauses Linus Wittich sowie in den Annahmestellen des Mitteilungsblattes mit Rat und Tat zur Seite.

Impressum

MITTEILUNGSBLATT für den Markt LEHRBERG



mit seinen Gemeindeteilen Unter-Oberheßbach, Gräfenbuch, Zailach, Hürbel, Schmalenbach, Ober-Untersulzbach, Berndorf, Birkach, Brünst, Gödersklingen, Wüstendorf, Röshof, Ballstadt, Schmalach, Kühndorf, Buhlsbach.

Das Mitteilungsblatt für den Markt Lehrberg erscheint monatlich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister des Marktes Lehrberg Reiner Grimm,
Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Alle Tätigkeiten rund ums Haus:

z. B. Gartenarbeiten: Baum- u. Heckenschnitte erledige ich zuverlässig für Sie!

Hausmeister Kinzel

Lehrberg, Tel. 09820/912342 oder 0152/21670243



... so seh'n Sieger aus!

Goppelt

Pokale · Medaillen · Lasergravuren

Nußbaumweg 6 - 91595 Burgoberbach - Tel. 09805/1720
Mail: info@goppelt-pokale.de - Internet: www.goppelt-pokale.de

Ihre Chance zur Bikini-Figur!

Unterstützen Sie Ihre Diät jetzt mit den natürlichen **Sättigungskapseln** der Lopa MED. Zur Gewichtskontrolle oder zur effektiven Behandlung von Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!
PZN-7772987 € 0197

Lopa MED
pharma food

ERNST

Heizungsba u

Solaranlagen - Holzheizungen
Hackschnitzel und Pelletanlagen
Ölfeuerungen - Kundendienst

Tel. 09820 / 18 21 + 376

Lindenweg 1 - 91611 Lehrberg



Seit über 34 Jahren

Fliesen Schneid

GmbH

Handel • Verlegung
Fliesen • Granit • Marmor
Fensterbänke • Treppen

91732 Merkendorf

Willendorf 32
Tel. 09826 9790
Fax 09826 9792

E-Mail: info@fliesen-schneid.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung:

Mo.-Fr. 8-12 Uhr
und 13-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr

Internet: www.fliesen-schneid.de

LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

So einfach geht's ...

- www.LW-flyerdruck.de besuchen
- Größe/Produkt auswählen
- Papier wählen
- Stückzahl wählen
- Vorlage schicken
- Versandart auswählen
- Fertig



Flyer



Falzflyer



Plakate



Office



Broschüren

Weitere Angebote finden Sie unter
www.LW-flyerdruck.de



WALDRAFF AUTOMOBILE

91611 Lehrberg, Telefon: 09820 / 92130
www.waldraff-automobile.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Kfz.-Reparaturen
- Klimaanlage-Wartung und Instandsetzung



Wir machen Betriebsurlaub vom 13. - 24.08.2012!



FNB Pflaster- & Gartenbau GmbH
Unterheßbach 24
91611 Lehrberg
Tel.: 09820/91856-0
Fax: 09820/91856-120

Frischbeton aus der Betontankstelle auch samstags und in Kleinmengen

ab sofort in unserem Lager in Unterheßbach
Montag bis Freitag von 07.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 07.00 bis 11.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich

Wir machen Sie steinreich!
Riesenauswahl Beton- und Natursteine für Ihren Garten. Schüttgüter in unterschiedlichen Körnungen.
Bringen Sie uns Ihren recyclingfähigen Bauschutt.

info@fnb-pflasterbau.de www.fnb-pflasterbau.de

VERLAG WITTICH Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie Fragen haben:
Telefon: 09191/7232-0

Sind Sie mit Ihrer Photovoltaikanlage zufrieden?

SCHUBERT KÜHN
Solartechnik
Sanitär & Heizung
Zimmererei

Martin Kühn
Sachverständiger und Gutachter für Photovoltaik (TÜV)
Gewerbering 3
91629 Weißenzell
Telefon: 09802 / 95258-0
kontakt@schubert-kuehn.de
www.schubert-kuehn.de

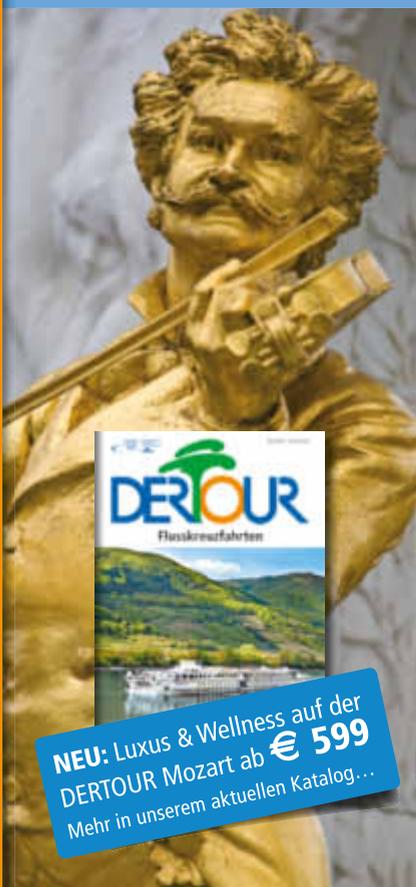
Neu: Photovoltaik Service für ALLE Anlagen!
Unabhängig von Herstellern und Montagefirmen

- Wartung - Pflege - Instandhaltung
- Ertragsoptimierung
- Reparaturen schnell & zuverlässig
- Photovoltaik-Gutachten

Erwirtschaftet Ihre Photovoltaikanlage die prognostizierte Leistung?

Donau-Kreuzfahrt mit der DERTOUR Amadeus ◆◆◆

8 Tage, pro Person ab € ~~659~~



NEU: Luxus & Wellness auf der DERTOUR Mozart ab € 599
Mehr in unserem aktuellen Katalog...

Eingeschlossene Leistungen

- Transfers in Passau
- 7 Nächte in einer Außenkabine
- Vollpension
- Willkommens-Dinner
- Großer Gala-Abend des Kapitäns
- Deutschsprechende Bordreiseleitung
- Alle Hafengebühren

Ihre Reise

- 1. Tag** | Individuelle Anreise nach Passau
- 2. Tag** | Von Emmersdorf nach Wien
- 3. Tag** | Wien
- 4. Tag** | Von Wien nach Budapest
- 5. Tag** | Von Budapest nach Bratislava
- 6. Tag** | Von Bratislava nach Grein
- 7. Tag** | Von Grein nach Linz
- 8. Tag** | Individuelle Abreise ab Passau

Deck	Kabine	A	B	C	
Haydn (1. Deck)	nicht zu öffnende, kleinere Fenster	2-Bett	499	549	599
		2-Bett als EZ	699	769	839
Strauss (2. Deck)	Kabine 203-206 nicht zu öffnende große, runde Fenster, Kabine 230: nicht zu öffnende Panoramafenster	2-Bett	599	649	729
		2-Bett als EZ	899	974	1.094
	Kabinen 207-229: zu öffnende, große Panoramafenster	2-Bett	649	699	799
		2-Bett als EZ	974	1.049	1.199
Mozart (3. Deck)	zu öffnende, große Panoramafenster	2-Bett	799	849	1.039
		2-Bett als EZ	1.199	1.274	1.559

Saison A: 19.10.2012 Saison B: 5.10., 12.10.2012 Saison C: 17.8., 24.8., 31.8., 7.9., 14.9., 21.9., 28.9.2012

+ Kombinieren Sie dazu z. B.: Bahnreise 2. Klasse (o. Bahncard) Pro Person ab € 66

Informationen und Buchung in Ihrem Reisebüro, unter www.dertour.de/flusskreuzfahrten und

Telefon 069 9588 5454

Montag bis Sonntag: 8.00 bis 20.00 Uhr



... und Sie bestimmen, wo's langgeht.

Bestattungsdienst  **Luise Kilian**
 Kapellenstraße 1
 91611 Lehrberg
 Telefon: (09820) 2 91
 und 01 71/2 78 19 79
*Erd- und Feuerbestattung, Überführung, Vorsorge,
 Erledigung aller Formalitäten auch an Sonn- und Feiertagen.
 Tag und Nacht erreichbar.*

 **Atelier Peter Dennecke**
Töpferkurse Termine nach Bedarf
 Nachmittag - Abend !?
 Genaue Zeiten unter 09826-659425 www.dennecke-keramik.de

Wir suchen
**Aushilfs-
 bedienung**
 auf 400-Euro-Basis
 zum sofortigen Eintritt.

Lehrberg
 **Gasthof Kern**
gastlichkeit aus tradition
 Tel. (0 98 20) 2 22

**Wir machen Urlaub
 vom 14.08. -25.08.2012**



Salon Göhring
Telefon: 09820/1710

Urlaub im ...

**NATURPARK
 FRANKENWALD**





Urlaub auch für Kurzentschlossene:
 Fordern Sie kostenfrei unsere „Schnupperangebote“
 an und holen sich Geschmack auf mehr.

FRANKENWALD TOURISMUS Service Center
 Tel. 09261 6015-17
 mail@frankenwald-tourismus.de

ECHT.NATUR.GENUSS.



 Europäische Union
 „Investition in Ihre Zukunft“
 Europäischer Fonds für
 regionale Entwicklung

www.frankenwald-tourismus.de

 **Ferienkurse!**
Aufholen, Auffrischen, Aufbauen!

- Jetzt informieren: Ferienkurse
- Jetzt informieren: Versetzung auf Probe
- Jetzt informieren: Nachprüfungskurse

Ansbach • Promenade 10 • 0981 / 19 4 18

www.schuelerhilfe.de 

Ihr regionaler Hersteller für

**Rollladen
 Jalousien
 Fliegengitter
 Markisen**

SCHENK
 Sonnenschutztechnik GmbH
 Walkmühlweg 18
91555 FEUCHTWANGEN
 Tel. 0 98 52 / 21 84 · Fax 93 82
www.schenk-sonnenschutztechnik.de

... oder besuchen Sie unseren Fachhändler vor Ort.

**Ulrike Schenk
 Steuerberaterin**

**Steuerberatung:
 Wichtiger denn je!**

Unsere Dienstleistungen:

- Existenzgründungsberatung
- Steuergestaltungsberatung
- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Erstellung von Jahresabschlüssen
- Erstellung von Steuererklärungen

Wehrleitenweg 7
 91604 Flachslanden
 tel.: 09829/94190
 fax: 09829/94191

**Ihre Zufriedenheit
 ist uns wichtig!**

Dein Glück liegt auf der Straße!
 Zum Ausbildungsbeginn 01.09.12 bieten wir einen
Ausbildungsplatz zum Straßenbauer /-in
 für Schulabgänger und Quereinsteiger

Wir bieten Dir:
 Du erlernst bei einem kompetenten Partner des Straßen-, Pflaster-, Garten- und Landschaftsbau in einem jungen, dynamischen Team einen zukunftssicheren Beruf mit Aufstiegsmöglichkeiten.

Wir erwarten von Dir:
 Handwerkliches Geschick, Neigung zu Tätigkeiten mit körperlichem Einsatz und auch zum Umgang mit technischen Geräten, räumliches Vorstellungsvermögen, Interesse am Bauen und natürlich Rechenfertigkeit.

Aufstiegsmöglichkeiten
 Die Berufschancen sind überdurchschnittlich gut!
 Ein Jahr nach der Ausbildung wird der Baufacharbeiter zum Spezialbaufacharbeiter hochgestuft, Weiterbildung zum Vorarbeiter, Polier, Meister / Tiefbautechniker, Bauingenieur

Bewerbungen an FNB Pflaster- & Gartenbau GmbH in Unterheßbach
 Praktikum erwünscht!



Elektro Hinnerkopf

Planung • Installation • Geräte & Kundendienst

Unser Ladengeschäft ist vom 13. August bis einschl. 1. September wegen Urlaub geschlossen!

Lehrberg • Obere Hindenburgstr. 38 • Tel. 09820/9192-0

Photovoltaik – unabhängig von steigenden Energiepreisen

SCHUBERT KÜHN
Solartechnik
Sanitär & Heizung
Zimmererei

Gewerbering 3
91529 Weiherzell
Telefon: 09802/95258-0
kontakt@schubert-kuehn.de
www.schubert-kuehn.de

Neu: Solar-Carport Baukastensystem
KOSTENGÜNSTIG + SCHNELL

Mit einem Solar-Carport schaffen Sie einen überdachten Stellplatz und verdienen durch beste Photovoltaiktechnik bares Geld.

Meinen Strom verbrauch ich selbst!

STOFFE

Fabrik - Reste

LAGER - VERKAUF

... Stoffe für fast jeden Verwendungszweck ...!

...Entdecken Sie die Welt der Stoffe...!
Wir haben bestimmt den passenden Stoff für Ihr MOTTO...

Dekorieren Sie Ihre nächste Sommer & Garten - Party Scheunen & Garagen – Fest mit tollen Stoffen in wunderschönen Uni - Farben zu sensationell günstigen Preisen..:

Wasserabweisende Stoffe sowie Tactel & Microfaser

in vielen Uni-Farben & in Glanz-Optik
(Outdoor – Stoffe)
Polyester-Synthetik
140 bis 160 Br. Mtr.:
1.00€ / 2.00€ / 3.00€ / 4.00€

91522 Ansbach, Nürnberger Str.: 18, 0981-96478
Mo. - Fr.: 09:30 – 18:00 Uhr
Inh. Angela Butler 0175-4011106

SUZUKI Way of Life!

Auto Bild Ausgabe Nr. 16 vom 20.4.2012
„Spiritsparer Nr. 1“

Alto city

Spiritsparer

7.990,- EUR

Jetzt einen Preisvorteil in Höhe von 2.000,- EUR sichern.²

- Sicherheit: ABS mit Bremsassistent, ESP und 6 Airbags
- Dynamik: 1.0-Liter-Dreizylinder-Benzinmotor mit 50 kW (68 PS), Automatik optional³
- Wirtschaftlichkeit: Kraftstoffverbrauch innerorts 6,7-5,5 l/100 km, außerorts 4,5-3,8 l/100 km, kombinierter Testzyklus 5,2-4,4 l/100 km; CO₂-Ausstoß kombinierter Testzyklus 122-103 g/km (VO EG 715/2007)
- Ausstattung: Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Fensterheber vorn elektrisch und Klimaanlage

¹Auto Bild kürte in der Ausgabe Nr. 16 vom 20.4.2012 den Suzuki Alto zum Spiritsparer Nr.1. ²Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Suzuki International Europe GmbH zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten für einen Alto 1.0 Club inklusive 19% MwSt. Nur solange Vorrat reicht. ³Gegen Aufpreis.

Autohaus Ludwig GmbH · Im Tal 5 · 91623 Sachsen b. A.
Telefon: 09827 4800 · Fax 09827 4900
E-Mail: autohaus.ludwig@t-online.de
www.suzuki-handel.de/ludwig

LW-SERVICE AUF EINEN KLICK: WWW.WITTICH.DE

ACHTUNG!
Neue Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00 - 18.30 Uhr
Sa. 7.00 - 14.00 Uhr

GETRÄNKE MARKT

HINHER

2000

Falkenstraße 1 • 91611 Lehrberg

Unsere Angebote im August 2012:

Liefer- und Partyservice
Tel. 0 98 20 / 91 21 00
www.getraenke-diehm.de

<p>OWALIS Mineralwasser spritzig und still</p> <p>2,00 € 2.24 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand</p>	<p>FRANKENBRUNNEN</p> <p>Apfelschorle</p> <p>7,50 € 0.89 € pro Liter zzgl. 3.30 € Pfand</p>	<p>Tucher</p> <p>Tucher Pilsener</p> <p>11,80 € 1.18 € pro Liter zzgl. 3.10 € Pfand</p>
---	---	---